

**In eigener Sache**

## **Zweite Sprechstunde zum digitalen „Nordschleswiger“**



*Hannah Dobiaschowski kommt in die Büchereien und hilft bei Fragen zum digitalen „Nordschleswiger“. Foto: Karin Riggelsen*

Projektmitarbeiterin Hannah Dobiaschowski führt Leserinnen und Leser in die Geheimnisse des Online-Zeitungslesens ein.

Wer die erste Sprechstunde in der Deutschen Bücherei Tondern verpasst haben sollte: Am Dienstag, 15. Juni, wird die Projektmitarbeiterin des „Nordschleswigers“, Hannah Dobiaschowski, wieder nach Tondern kommen.

Sie wird die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in das Lesen einer elektronischen Zeitung auf dem Handy, Laptop oder Tablet einführen, zu der „Der Nordschleswiger“ im Februar dieses Jahres wurde.

Falls neue Fragen aufgetaucht sein sollten, wird sie bestimmt eine Antwort darauf haben.

Sie wird von 10 bis 11 Uhr Rede und Antwort stehen.

Die Veranstaltung kann ohne Anmeldung besucht werden, dafür aber mit gültigem Coronapass. Ein Mund-Nasen-Schutz ist an diesem Tag nicht mehr nötig, denn die Masken fallen ja bekanntlich am 14. Juni.